

Paasch traf Rektorat

Vertiefte Kontakte mit Universität Luxemburg

In dieser Woche besuchte der Vizerektor der Universität Luxemburg, Professor Lucien Kerger, die DG, wo er mit Minister Oliver Paasch sowie dem Direktor der Autonomen Hochschule in der DG, Stephan Boemer, zu einem Arbeitsgespräch zusammentraf. Die Teilnehmer der Runde werteten dieses Treffen als »sehr konstruktiv« und vereinbarten abschließend eine Vertiefung der Kontakte, unter anderem im Bereich der empirischen Bildungsforschung. Die Universität Luxemburg besteht erst seit 2003 und bietet den Studierenden derzeit elf Bachelor-, 14 Master und sechs weitere Studiengänge an. Der Forschung kommt dabei eine tragende Rolle zu, wobei auch in der Fakultät für Erziehungswissenschaften eine Forschungseinheit angesiedelt wurde. Bedingt durch die Lage im Großherzogtum legt auch die Universität Luxemburg im Rahmen ihrer Aktivitäten besonderen Wert auf Mehrsprachigkeit.